



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Herrmann bei Landesversammlung der bayerischen THW-Landesvereinigung in Erlangen**

Herrmann bei Landesversammlung der bayerischen THW-Landesvereinigung in Erlangen

6. Oktober 2018

+++ „Ob bei Hochwasser, Stürmen oder Bränden: Sie gewährleisteten mit viel Herzblut den bestmöglichen Schutz unserer Bevölkerung. Unser Land braucht dringend hochmotivierte und topqualifizierte Menschen wie Sie, die ihre Fähigkeiten und Kenntnisse im Ernstfall für andere einsetzen. Wichtig sind auch die Menschen in den Fördervereinen vor Ort, die zum Erfolg des THW ihren Beitrag leisten.“ Mit diesen Worten hat Bayerns Innenminister Joachim Herrmann bei der heutigen Landesversammlung der THW-Landesvereinigung in Erlangen den rund 14.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des THW für ihr wertvolles Engagement in den 111 bayerischen Ortsvereinen sowie den dazugehörigen Fördervereinen gedankt. Herrmann, seit langem selbst Mitglied des Beirats des Erlanger THW-Fördervereins, lobte das THW dabei als einen „wichtigen Stützpfeiler“ für das hohe Sicherheitsniveau in Bayern. +++

Wie der Innenminister erklärte, spielt das THW auch bei einem ganz aktuellen und wichtigen bayerischen Sicherheitsprojekt eine tragende Rolle. So haben die Freiwilligen Hilfsorganisationen unter Federführung des Bayerischen Roten Kreuzes zusammen mit dem bayerischen THW auf neue Herausforderungen, wie beispielsweise Terrorlagen, reagiert und die Gründung eines Ausbildungszentrums für besondere Einsatzlagen vorangetrieben. Der Ministerrat hat im Sommer 2016 beschlossen, die Planungen für ein entsprechendes Ausbildungszentrum zu unterstützen. Die für den Start erforderlichen staatlichen Fördermittel hat der Bayerische Landtag dann im März dieses Jahres freigegeben. Das Ausbildungszentrum wird laut Herrmann in Windischeschenbach in der nördlichen Oberpfalz entstehen. „Ich bin zuversichtlich, dass das Ausbildungszentrum schon 2019 seinen Betrieb aufnehmen kann“, kündigte der Minister an. „Neben den Staatlichen Feuerweherschulen wird es ein ganz wichtiger Baustein für eine gemeinsame und organisationsübergreifende Ausbildung im Katastrophenschutz sein, von der gerade auch das THW profitieren wird“, so Herrmann.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

